

☞

## Anhang.

**N** Is dieses Werck zu End gebracht / vnd im Tru-  
cken vollendet wordē / wurd ein Abriß vorbracht /  
eines Wercks so an einē gewissen ort vorgenommen  
ware zu bauen / diese Schanze hatte eine seyten  
neben einer Riur / die ander seyten neben der See /  
vnd rund herumb ein Graben / dieser Abriß des  
Grabens ist so nahe bey der vorbeschriebnen Riur vnd See gelegen /  
daß kein Platz daselbst verbleibt / vmb ein Läger zu schlagen / oder zu  
ordiniren. Welche Manier / oder Form man für besser helt / dann daß  
die Riur / oder See gegen den Bollwercken / vnd Wällen schlegt vnd  
fliessen thete vmb gewisse vrsachen / so in vorgehendē gemeldet worden.

Solche Art sind vnder andern Gorckum / Arnheim / Thiel / die  
Schanz auff Ter Boorem / S. Andreas Schanz / Lillo / Lieffkens  
hoeck / vnd andere mehr in Flandern / der vorbeschriebnen Grundriß ist  
mir zu handen kommen / mein Judicium / oder Gutbeduncken an zu  
zeigen / vnd ist solches nemlich dieses:

Erstlich ist es wol / daß solche Manier von Graben kein Wasser  
Räum bedürfftig / das Grabē Wasser auff zuhalten / hingegen kön-  
nen aber kein Schiffe in die Graben kommen / alda versichert zu ligen /  
welches in zeit der Belegung sehr nötig / damit man gegen Beschies-  
sung des Feinds / vnd Feuerbrunst versichert seyn möchte.

Diesen mängeln nun vorzukommen mit Spindel Schleussen /  
auff solche Manier / als im 3. Hauptstück beschrieben / wiewol dieser  
Abriß / oder Vorbildt etwas mehr erklärang / dann ander erfordert /  
setze ich zu demselben end / von derselbē Schanzen / den rechten Grund-  
riß / wo dann A. die ein Spindel Schleusse B. die ander bedeut / vnd  
sind beyd geführt / vnd gelegt worden / zwischen zweyen Bollwercken  
vor eine Cortine / vñ thut raumung oder spülung durch dē Haffen ein-  
mal

) (

mal